



## 1 Verlängerungen von Pflanzenschutzmittelzulassungen

Folgende Zulassungen (und ggf. deren Vertriebsweiterungen) wurden vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) nach Artikel 43 Abs. 6 der Verordnung EG Nr. 1107/2009 verlängert:

Mittel	Wirkstoff	Zulassungsnummer	Verlängerung bis:	Verwendung in:
<b>Kumar</b>	Kaliumhydrogen-carbonat	007547-00	31.08.2024	Apfel, Birne, Sauerkirsche, Süßkirsche, Aprikose, Pfirsich, Pflaume, Erdbeere, Weinrebe, Johannisbeerartiges Beerenobst, Himbeerartiges Beerenobst
<b>Target SC</b>	Metamitron	00A637-00	31.08.2026	Erdbeere
<b>Goltix Gold</b>	Metamitron	006470-00	31.08.2026	Erdbeere, Tagetes erecta
<b>GIBB PLUS</b>	Gibberelline	006898-00	15.07.2026	Apfel, Birne
<b>Brevis</b>	Metamitron	007972-00	31.08.2026	Apfel, Birne
<b>Promalin</b>	6- Benzyladenin, Gibberelline (GA4/GA7)	008403-00	31.08.2025	Apfel, Birne
<b>GOBBI GIB 4 LG</b>	Gibberellinsäure	008419-00	15.07.2026	Birne, Weinrebe
<b>Banarg</b>	Ethylen	008487-00	31.08.2026	Banane, Orange, Mandarine, Zitrone, Limone, Grapefruit
<b>BELOUKHA</b>	Pelargonsäure	008528-00	15.12.2025	Kernobst, Steinobst, Erdbeere, Beerenobst, Weinrebe
<b>Stähler Rebwachs Pro</b>	Dichlorbenzoesäure-methylester	008481-00	31.08.2026	Weinrebe
<b>Ethylen 100%</b>	Ethylen	008488-00	31.08.2026	Banane, Orange, Mandarine, Zitrone, Limone, Grapefruit
<b>Protapianta Ethen</b>	Ethylen	00A113-00	31.08.2026	Banane
<b>CUBE</b>	Gibberellinsäure	00A861-00	15.07.2026	Apfel, Birne
<b>Regulex 10 SG</b>	Gibberelline (GA4/GA7)	006929-00	15.07.2026	Apfel, Birne
<b>GIBER GOBBI 10</b>	Gibberellinsäure	008418-00	15.07.2026	Birne, Weinrebe
<b>Florgib Tablets</b>	Gibberellinsäure	008038-00	15.07.2026	Birne, Weinrebe
<b>Cuprozin progress</b>	Kupferhydroxid	006895-00	30.09.2024	Kernobst, Steinobst, Johannisbeerartiges Beerenobst, Himbeerartiges Beerenobst, Erdbeere, Walnuss, Weinrebe

<b>Funguran progress</b>	Kupferhydroxid	006896-00	30.09.2024	Kernobst, Steinobst, Weinrebe
<b>AMPEXIO</b>	Zoxamide, Mandipropamid	008314-00	30.09.2024	Weinrebe
<b>COPRANTOL DUO</b>	Kupferoxychlorid, Kupferhydroxid	008956-00	31.03.2024	Apfel, Birne, Quitte, Pfirsich Pflaume, Aprikose, Sauerkirsche, Süßkirsche, Weinrebe
<b>Grifon SC</b>	Kupferoxychlorid, Kupferhydroxid	008972-00	31.03.2024	Apfel, Birne, Quitte, Pfirsich Pflaume, Aprikose, Sauerkirsche, Süßkirsche, Weinrebe
<b>RAK 3</b>	E8,E10-Dodecadien-1-ol, Tetradecylacetat	03444-00	31.08.2024	Apfel, Birne
<b>Neudosan Neu Blattlausfrei</b>	Fettsäure-Kaliumsalze (Kali-Seife)	034207-00	15.12.2025	Kernobst, Steinobst, Beerenobst
<b>FLIPPER</b>	Fettsäuren (C7-C20) (Kalium-Salz)	00A283-00	15.12.2025	Erdbeere
<b>Wöbra</b>	Quarzsand	043444-00	31.08.2024	Obstgehölze
<b>DELU Wühlmausgas</b>	Calciumcarbid	008040-00	31.08.2026	Obstkulturen
<b>NEU 1153 I EC</b>	Pyrethrine	00A122-00	31.08.2026	Kernobst, Süßkirsche, Sauerkirsche, Beerenobst (ausgenommen Erdbeere)
<b>Karate Zeon</b>	Lambda-Cyhalothrin	024675-00	31.03.2024	Kernobst, Steinobst, Erdbeere, Weinrebe
<b>Cuproxat</b>	Kupfersulfat	033775-0	31.10.2024	Weinrebe

## 2 Erweiterung der Zulassung

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat die Zulassung für die in der Tabelle aufgeführten Pflanzenschutzmittel nach Artikel 51 Abs. 1 der Verordnung (EG) 1107/2009 erweitert.

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Focus Ultra</b> 033964-00  <i>100 g/l Cycloxydim</i>  Zulassung: bis 31.12.2025	<b>Erdbeere</b>  <i>(Freiland)</i>	<b>Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Ausfallgetreide</b> (Ausgenommen: Einjähriges Rispen-gras)	Zeitpunkt:	Nach dem Auflaufen der Unkräuter Stadium der Kultur: bis BBCH 71 Stadium des Schadorganismus: BBCH 12-29
			Aufwandmenge:	2,5 l/ha in 200 bis 400 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	14 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW642-1:</b> Länderrechtlicher Mindestabstand <b>NT101:</b> 20 m 50 %
			Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Focus Ultra</b> 033964-00  100 g/l <i>Cycloxydim</i>  Zulassung: bis 31.12.2025	<b>Erdbeere</b>  (Freiland)	<b>Gemeine Quecke</b>	Zeitpunkt:	Nach dem Auflaufen der Unkräuter, bei Unkrauthöhe bis ca. 25 cm Stadium der Kultur: bis BBCH 71
			Aufwandmenge:	5 l/ha in 200 bis 400 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	14 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW642-1:</b> Länderrechtlicher Mindestabstand <b>NT102:</b> 20 m 75 %
			Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>
<b>BELOUKHA</b> 008528-00  680 g/l <i>Pelargonsäure</i>  Zulassung: bis 15.12.2025	<b>Weinrebe</b> (Nutzung als Tafel- und Keltertraube)  (Freiland)	<b>Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter</b>	Zeitpunkt:	Ab 4. Standjahr während der Vegetationsperiode; Von Vegetationsruhe: Winteraugen spitz bis rundbogenförmig, je nach Rebsorte hell- bis dunkelbraun; Knospenschuppen je nach Rebsorte mehr oder weniger geschlossen bis Beginn des Traubenschlusses
			Aufwandmenge:	16 l/ha in 200 bis 400 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von mindestens 14 Tagen
			Technik:	Spritzen; Reihenbehandlung mit Abschirmung
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT101-1:</b> 20 m 50 % <b>NW642-1:</b> Länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>
<b>BELOUKHA</b> 008528-00  680 g/l <i>Pelargonsäure</i>  Zulassung: bis 15.12.2025	<b>Weinrebe</b> (Nutzung als Tafel- und Keltertraube)  (Freiland)	<b>Stocktriebe</b>	Zeitpunkt:	Ab 4. Standjahr; Anfang Frühjahr bis Ende Sommer; von erstes Laubblatt entfaltet und vom Trieb abgespreizt bis Beginn des Traubenschlusses
			Aufwandmenge:	16 l/ha in 200 bis 400 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von mindestens 14 Tagen
			Technik:	Spritzen; Reihenbehandlung; Stammbehandlung mit Abschirmung
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT101-1:</b> 20 m 50 % <b>NW642-1:</b> Länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>

### 3 Neue Zulassungen

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat die Produkte **Carnadine 200**, **Curamat AZ Rosen-Pilzfrei**, **DECIDE**, **NEXSUBA**, **Substral Blattlaus Schädlingfrei**, **Substral Universal Schädlingfrei** und **Substral Zierpflanzen Schädlingfrei** neu zugelassen. Die Indikationen sind z. T. zusammengefasst aufgeführt.

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Carnadine 200</b> 00B072-00  200 g/l <i>Acetamiprid</i>  Zugelassen bis: 28.02.2034	<b>Apfel</b>  <i>(Freiland)</i>	<b>Blattläuse</b>	Zeitpunkt:	Ab Fruchtdurchmesser bis 10 mm (Nachblütefruchtfall); nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf ODER nach Befallsbeginn
			Aufwandmenge:	Pro Behandlung: 0,125 l/ha Pro Kultur bzw. Kalenderjahr: 0,125 l/ha Nach Laubwandfläche: 0,077 l/10.000 m <sup>2</sup> Laubwandfläche Wasseraufwand: 308-555 l/10.000 m <sup>2</sup> Laubwandfläche
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	14 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>SF275-14OS:</b> Bei Nachfolgearbeiten innerhalb von 14 Tagen nach Anwendung lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk tragen <b>SF276-1OS:</b> Bei Nachfolgearbeiten innerhalb eines Tages nach Anwendung lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen <b>NG405:</b> Keine Anwendung auf drainierten Flächen <b>NT109-1:</b> Abstand 5 m + 20 m 90 % <b>NW607-2:</b> 90 % 20 m <b>NW706:</b> Bei Hangneigung > 2% 20 m breiter Randstreifen oder ausreichende Auffangsysteme
			Auflagen/Hinweise:	<b>B2</b> <b>WW764:</b> Um Resistenzbildung vorzubeugen, das Mittel im Wechsel mit anderen Mitteln aus anderen Wirkstoffgruppen verwenden <b>WW7091:</b> Bei wiederholten Anwendungen des Mittels oder von Mitteln derselben Wirkstoffgruppe oder Kreuzresistenz können Wirkungsminderungen eintreten oder eingetreten sein. Um Resistenzbildungen vorzubeugen, das Mittel möglichst im Wechsel mit Mitteln anderer Wirkstoffgruppen ohne Kreuzresistenz verwenden.

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Carnadine 200</b> 00B072-00  200 g/l <i>Acetamiprid</i>  Zugelassen bis: 28.02.2034	<b>Apfel</b>  <i>(Freiland)</i>	<b>Apfelwickler</b>	Zeitpunkt:	Ab Fruchtdurchmesser bis 10 mm (Nachblütefruchtfall); nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf ODER nach Befallsbeginn
			Aufwandmenge:	Pro Behandlung: 0,25 l/ha Pro Kultur bzw. Kalenderjahr: 0,25 l/ha Nach Laubwandfläche: 0,154 l/10.000 m <sup>2</sup> Laubwandfläche Wasseraufwand: 308-555 l/10.000 m <sup>2</sup> Laubwandfläche
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	14 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>SF275-14OS:</b> Bei Nachfolgearbeiten innerhalb von 14 Tagen nach Anwendung lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk tragen <b>SF276-1OS:</b> Bei Nachfolgearbeiten innerhalb eines Tages nach Anwendung lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen <b>NG405:</b> Keine Anwendung auf drainierten Flächen <b>NT1095-2:</b> 95 % 5 m <b>NW607-3:</b> 95 % 20 m <b>NW706:</b> Bei Hangneigung > 2% 20 m breiter Randstreifen oder ausreichende Auffangsysteme
			Auflagen/Hinweise:	<b>B2</b> <b>WW764:</b> Um Resistenzbildung vorzubeugen, das Mittel im Wechsel mit anderen Mitteln aus anderen Wirkstoffgruppen verwenden <b>WW7091:</b> Bei wiederholten Anwendungen des Mittels oder von Mitteln derselben Wirkstoffgruppe oder Kreuzresistenz können Wirkungsminderungen eintreten oder eingetreten sein. Um Resistenzbildungen vorzubeugen, das Mittel möglichst im Wechsel mit Mitteln anderer Wirkstoffgruppen ohne Kreuzresistenz verwenden.

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Curamat AZ Rosen-Pilzfrei</b> 024560-85  250 g/l Azoxystrobin  Zugelassen bis: 31.12.2023	<b>Erdbeere</b>  (Freiland)	<b>Colletotri- chum</b>  <b>Fruchtfäule</b>	Zeitpunkt:	Von Achse des Blütenstandes beginnt sich zu strecken bis Abgehende Blüte: Mehrzahl der Blütenblätter abgefallen
			Aufwandmenge:	1 l/ha in max. 2000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von 10 -14 Tagen
			Technik:	Spritzen; Reihenbehandlung mit Dreidüsengabel
			Wartezeit:	3 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW608:</b> 5 m <b>NW701:</b> Bei Hangneigung > 2 % 10 m breiter Randstreifen oder ausreichende Auffangsysteme
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b> <b>WW750:</b> Die maximale Anzahl ist aus wirkstoffspezifischen Gründen eingeschränkt. Ausreichende Bekämpfung ist damit nicht in allen Fällen zu erwarten. Ggf. anschließend oder im Wechsel Mittel mit anderen Wirkstoffen verwenden			
<b>Curamat AZ Rosen-Pilzfrei</b> 024560-85  250 g/l Azoxystrobin  Zugelassen bis: 31.12.2023	<b>Erdbeere</b>  (Gewächshaus)	<b>Colletotri- chum</b>  <b>Fruchtfäule</b>	Zeitpunkt:	Von Achse des Blütenstandes beginnt sich zu strecken bis Abgehende Blüte: Mehrzahl der Blütenblätter abgefallen
			Aufwandmenge:	1 l/ha in max. 2000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von 10 -14 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	3 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b> <b>WW750:</b> Die maximale Anzahl ist aus wirkstoffspezifischen Gründen eingeschränkt. Ausreichende Bekämpfung ist damit nicht in allen Fällen zu erwarten. Ggf. anschließend oder im Wechsel Mittel mit anderen Wirkstoffen verwenden			
<b>DECIDE</b> 00B101-00  50 g/l Deltamethrin  Zugelassen bis: 31.10.2024	<b>Erdbeere</b>  (Freiland)	<b>Blattläuse</b>	Zeitpunkt:	Behandlung bei BBCH 11-55 oder BBCH 71-81; nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufwurf ODER nach Befallsbeginn.
			Aufwandmenge:	0,15 l/ha in 200-600 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	3 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT102-1:</b> Auf 20 m Breite 75 % Abdriftminderung <b>NW607-2:</b> Gewässerabstand bei 90 % Abdriftminderung 20 m
Auflagen/Hinweise:	<b>B1</b>			

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>NEXSUBA</b> 005314-61  480 g/l <i>Spinosad</i>  Zugelassen bis: 15.03.2026	<b>Himbeere, Brombeere</b>  (Gewächshaus)	<b>Kirschessigfliege</b>  ( <i>Drosophila suzukii</i> )	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen. Von BBCH 71 (10% Jungfrüchte sichtbar) bis BBCH 89 (Vollreife)
			Aufwandmenge:	0,2 l/ha in 1000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 7 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	3 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	
			Auflagen/Hinweise:	<b>B1</b> <b>EO005-2:</b> Vor dem Wiederbetreten ist das Gewächshaus gründlich zu lüften
<b>NEXSUBA</b> 005314-61  480 g/l <i>Spinosad</i>  Zugelassen bis: 15.03.2026	<b>Himbeere, Brombeere</b>  (Freiland)	<b>Kirschessigfliege</b>  ( <i>Drosophila suzukii</i> )	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen. Von BBCH 71 (10% Jungfrüchte sichtbar) bis BBCH 89 (Vollreife)
			Aufwandmenge:	0,2 l/ha in 1000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von 7-10 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	3 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT109:</b> Abstand 5 m + 20 m 90 % <b>NW607-1:</b> 50 % 20 m, 75 % 15 m. 90 % 10 m <b>NW701:</b> Bei Hangneigung > 2 % 10 m breiter Randstreifen oder ausreichende Auffangsysteme
			Auflagen/Hinweise:	<b>B1</b>
<b>NEXSUBA</b> 005314-61  480 g/l <i>Spinosad</i>  Zugelassen bis: 15.03.2026	<b>Erdbeere</b>  (Gewächshaus)	<b>Kirschessigfliege</b>  ( <i>Drosophila suzukii</i> )	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen. Von Blütenboden deutlich aufgewölbt bis Zweite Pflücke: Weitere Früchte sortentypisch ausgefärbt
			Aufwandmenge:	0,2 l/ha in 200-1000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 10 Tagen
			Technik:	Spritzen; Reihenbehandlung
			Wartezeit:	1 Tag
			Anwendungsbestimmungen:	
			Auflagen/Hinweise:	<b>B1</b> <b>EO005-2:</b> Vor dem Wiederbetreten ist das Gewächshaus gründlich zu lüften

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>NEXSUBA</b> 005314-61  480 g/l <i>Spinosad</i>  Zugelassen bis: 15.03.2026	<b>Schwarze -, rote - und weiße Johannis- beere, Stachel- beere, Heidelbeere</b>  ( <i>Gewächshaus</i> )	<b>Kirschessig- fliege</b>  ( <i>Drosophila suzukii</i> )	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen. Von BBCH 71 (beginnendes Fruchtwachstum) bis Vollreife, art-/sortentypische Fruchtausfärbung erreicht
			Aufwandmenge:	0,2 l/ha in 1000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von 7 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	3 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B1 EO005-2:</b> Vor dem Wiederbetreten ist das Gewächshaus gründlich zu lüften
<b>NEXSUBA</b> 005314-61  480 g/l <i>Spinosad</i>  Zugelassen bis: 15.03.2026	<b>Schwarze -, rote - und weiße Johannis- beere, Stachel- beere, Heidelbeere, Schwarzer Holunder</b>  ( <i>Freiland</i> )	<b>Kirschessig- fliege</b>  ( <i>Drosophila suzukii</i> )	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen. Von BBCH 71 (beginnendes Fruchtwachstum) bis Vollreife, art-/sortentypische Fruchtausfärbung erreicht
			Aufwandmenge:	0,2 l/ha in 1000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von 7 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	3 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT109:</b> Abstand 5 m + 20 m 90 % <b>NW607-1:</b> 50 % 20 m, 75 % 15 m. 90 % 10 m <b>NW701:</b> Bei Hangneigung > 2 % 10 m breiter Randstreifen oder ausreichende Auffangsysteme
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B1</b>



Mittel	Kultur	Schadereger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>NEXSUBA</b> 005314-61  480 g/l <i>Spinosad</i>  Zugelassen bis: 15.03.2026	<b>Weinrebe</b> (Nutzung als Tafel- & Kel- tertraube)  (Freiland)	<b>Einbindiger Traubenwick- ler, Bekreuzter Traubenwick- ler</b>	Zeitpunkt:	Ab Schlüpfen der ersten Larven von Fruchtan- satz; Fruchtknoten beginnen sich zu vergrößern; Putzen der Beeren wird abgeschlossen bis Be- ginn der Reife, Beeren beginnen hell zu werden (bzw. beginnen sich zu verfärben) Stadium Schadorganismus: ab Heu- und Sauer- wurm
			Aufwandmenge:	Basisaufwand: 40 ml/ha ES 71: 120 ml/ha ES 75: 160 ml/ha Wasseraufwand: Basisaufwand: 400 l/ha ES 71: maximal 1200 l/ha ES 75: maximal 1600 l/ha
			Zahl der Behandlungen:	4 (max. in der Kultur/Jahr: 4) im Abstand von 7-9 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	14 Tage
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NT109:</b> Abstand 5 m + 20 m 90 % <b>NW607-1:</b> 75 % 15 m. 90 % 10 m
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B1</b>
<b>NEXSUBA</b> 005314-61  480 g/l <i>Spinosad</i>  Zugelassen bis: 15.03.2026	<b>Weinrebe</b> (Nutzung als Tafel- & Kel- tertraube)  (Freiland)	<b>Rhomben- spanner</b>	Zeitpunkt:	Ab Schlüpfen der ersten Larven
			Aufwandmenge:	40 ml/ha in mindestens 400 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 4)
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	14 Tage
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NT108:</b> Abstand 5 m + 20 m 75 % <b>NW605:</b> 50 % 15 m, 75 % 10 m, 90 % 5 m <b>NW606:</b> Abstand ohne verlustmindernde Technik 20 m
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B1</b>
<b>NEXSUBA</b> 005314-61  480 g/l <i>Spinosad</i>  Zugelassen bis: 15.03.2026	<b>Weinrebe</b> (Nutzung als Tafel- & Kel- tertraube)  (Freiland)	<b>Springwurm</b>	Zeitpunkt:	Ab Schlüpfen der ersten Larven; bis „Gescheine“ (Infloreszenzen) sind voll entwickelt; die Einzel- blüten spreizen sich
			Aufwandmenge:	80 ml/ha in maximal 800 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 4) im Abstand von 7-9 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	14 Tage
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NT108:</b> Abstand 5 m + 20 m 75 % <b>NW605-1:</b> 50 % 15 m, 75 % 10 m, 90 % 5 m <b>NW606:</b> Abstand ohne verlustmindernde Technik 20 m
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B1</b>

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>NEXSUBA</b> 005314-61  480 g/l <i>Spinosad</i>  Zugelassen bis: 15.03.2026	<b>Weinrebe</b> (Nutzung als Tafel- & Kel- tertraube)  (Freiland)	<b>Gemeiner Ohrwurm</b>  ( <i>Forficula auricularia</i> )	Zeitpunkt:	Bei Befall, unter Beachtung der Schadensschwelle
			Aufwandmenge:	ES 71: 120 ml/ha in maximal 800 l Wasser/ha ES 75: 160 ml/ha in maximal 800 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 4) im Abstand von 14 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	14 Tage
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NT109:</b> Abstand 5 m + 20 m 90 % <b>NW607:</b> 75 % 15 m, 90 % 10 m
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B1</b>
<b>NEXSUBA</b> 005314-61  480 g/l <i>Spinosad</i>  Zugelassen bis: 15.03.2026	<b>Weinrebe</b> (Freiland)	<b>Drosophila- Arten</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen; ab Beginn der Reife, Beeren beginnen hell zu werden (bzw. beginnen sich zu verfärben)
			Aufwandmenge:	ES 81: 0,16 l/ha in 400-800 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 4) im Abstand von 7 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	14 Tage
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NT109:</b> Abstand 5 m + 20 m 90 % <b>NW607-1:</b> 75 % 15 m, 90 % 10 m
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B1</b>
<b>NEXSUBA</b> 005314-61  480 g/l <i>Spinosad</i>  Zugelassen bis: 15.03.2026	<b>Weinrebe</b> (Freiland)	<b>Thripse</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen
			Aufwandmenge:	ES 11: 0,04 l/ha in 200-800 l Wasser/ha ES 75: 0,16 l/ha in 200-800 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 4) im Abstand von 10 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	14 Tage
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NT109:</b> Abstand 5 m + 20 m 90 % <b>NW607-1:</b> 75 % 15 m, 90 % 10 m
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B1</b>
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l <i>Rapsöl</i>  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Kernobst</b> (Freiland)	<b>Blattläuse</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen während der Vegetationsperiode
			Aufwandmenge:	10 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 7-10 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NW642-1:</b> länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B4</b>

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l Rapsöl  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Kernobst</b> <i>(Freiland)</i>	<b>Gallmilben</b>	Zeitpunkt:	Bei Befall; Austriebsbehandlung während der Migrationsphase
			Aufwandmenge:	10 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 7-10 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW609-1:</b> Abstand 5 m
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>			
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l Rapsöl  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Apfel</b> <i>(Freiland)</i>	<b>Spinnmilben</b> (bewegliche Stadien)	Zeitpunkt:	Bei Befall, unter Beachtung der Schadensschwelle während der Vegetationsperiode
			Aufwandmenge:	10 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 7-10 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW642-1:</b> länderrechtlicher Mindestabstand
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b> <b>WP732:</b> Bei Sonneneinstrahlung können nach der Anwendung Schäden an den Kulturpflanzen auftreten			
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l Rapsöl  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Apfel</b> <i>(Freiland)</i>	<b>Spinnmilben</b> (bewegliche Stadien)	Zeitpunkt:	Bei Befall, unter Beachtung der Schadensschwelle; Austriebsbehandlung: Von Beginn des Knospenschwellens (Blattknospen): erstes deutliches Anschwellen der Knospen; Knospenschuppen werden länger und bekommen helle Partien bis grüne Blattspitzen überragen Knospenschuppen um 5 mm
			Aufwandmenge:	10 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 3)
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW609-1:</b> Abstand 5 m
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>			

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l Rapsöl  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Süßkirsche, Sauer- kirsche</b> <i>(Freiland)</i>	<b>Schwarze Süßkirschen- blattlaus,  Schwarze Sauer- kirschenblatt- laus</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen während der Vegetationsperiode
			Aufwandmenge:	10 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 7-10 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NW642-1:</b> länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B4</b>
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l Rapsöl  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Steinobst</b> <i>(Freiland)</i>	<b>Gallmilben</b>	Zeitpunkt:	Bei Befall. Austriebsbehandlung während der Migrationsphase
			Aufwandmenge:	<b>Pflanzengröße (Bestandeshöhe) bis 3 m:</b> 10 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 7-10 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NW609-1:</b> Abstand 5 m
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B4</b>
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l Rapsöl  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Zwetsche, Pflaume</b> <i>(Freiland)</i>	<b>Schildlaus- Arten</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen während der Vegetationsperiode
			Aufwandmenge:	<b>Pflanzengröße (Bestandeshöhe) bis 3 m:</b> 10 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 7-10 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NW642-1:</b> länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/ Hinweise:	<b>B4</b>

Mittel	Kultur	Schadereger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l Rapsöl  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Zwetsche, Pflaume</b> (Freiland)	<b>Spinnmilben</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen während der Vegetationsperiode Stadium Schadorganismus: bewegliche Stadien
			Aufwandmenge:	10 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 7-10 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW642-1:</b> länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l Rapsöl  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Beerenobst</b> (Freiland)	<b>Gallmilben</b>	Zeitpunkt:	Während der Migrationsphase
			Aufwandmenge:	Abhängig von der Pflanzengröße: bis 50 cm: 12 l/ha in 600 l Wasser/ha 50-125 cm: 18 l/ha in 900 l Wasser/ha >125 cm: 24 l/ha in 1200 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 7-10 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW642-1:</b> länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l Rapsöl  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Weinrebe</b> (Nutzung als Tafel- und Keltertraube) (Freiland)	<b>Spinnmilben</b>	Zeitpunkt:	Bei Befall, unter Beachtung der Schadensschwelle; Austriebsbehandlung; von Ende des Knospenschwellens: Knospen geschwollen, aber noch nicht grün bis Beginn des Knospenaufbruchs: grüne Triebspitzen werden sichtbar. Stadium Schadorganismus: von Wintereier bis Junglarven
			Aufwandmenge:	12 l/ha in 600 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW642-1:</b> länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l Rapsöl  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Weinrebe</b> (Nutzung als Tafel- und Keltertraube)  (Freiland)	<b>Rebstock- Kräuselmilbe</b> ( <i>Calepitrimerus vitis</i> )  <b>Reben- pockenmilbe</b> ( <i>Eriophyes vitis</i> )	Zeitpunkt:	Ab Warndienstaufruf UND ab Knospenaufbruch bis zum Knospenaufbruch der Reben. Von Beginn des Knospenschwellens: Augen beginnen sich innerhalb der Knospenschuppen zu vergrößern bis Knospenaufbruch: grüne Triebspitzen deutlich sichtbar
			Aufwandmenge:	8 l/ha in 200-400 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NW642-1:</b> länderrechtlicher Mindestabstand
Auflagen/ Hinweise:	<b>B4</b>			
<b>Substral Blattlaus Schädlings- frei</b> 043743-69  785,57 g/l Rapsöl  Zugelassen bis: 31.12.2027	<b>Weinrebe</b> (Nutzung als Tafel- und Keltertraube)  (Freiland)	<b>Schildlaus- Arten</b>	Zeitpunkt:	Ab Warndienstaufruf von Beginn des Knospenschwellens: Augen beginnen sich innerhalb der Knospenschuppen zu vergrößern bis erstes Laubblatt entfaltet und vom Trieb abgespreizt
			Aufwandmenge:	8 l/ha in 200-400 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Spritzen oder Sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NW642-1:</b> länderrechtlicher Mindestabstand
Auflagen/ Hinweise:	<b>B4</b>			
<b>Substral Universal Schädlings- frei</b> 024436-91  <b>Substral Zierpflanzen Schädlings- frei</b> 024436-92 10,6 g/l Azadirachtin  Zugelassen bis: 31.12.2023	<b>Brombeere, Himbeere, Johannis- beerartiges Beerenobst</b> (Freiland)	<b>Blattläuse, Kleiner Frostspanner</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen, ab BBCH 57 (Blütenknospe wird frei durch Streckung der Traubenachse)
			Aufwandmenge:	3 l/ha in maximal 1000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von mindestens 7 Tagen
			Technik:	Spritzen oder Sprühen
			Wartezeit:	7 Tage
			Anwendungs- bestimmungen:	<b>NT102:</b> Abstand 20 m mit 75 % Abdriftminderung <b>NW605-1:</b> 50 % 10 m, 75 % 5 m, 90 % * <b>NW606:</b> Abstand ohne verlustmindernde Technik 10 m
Auflagen/ Hinweise:	<b>B4</b>			

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Substral Universal Schädling-frei</b> 024436-91  <b>Substral Zierpflanzen Schädling-frei</b> 024436-92 10,6 g/l Azadirachtin  <i>Zugelassen bis:</i> 31.12.2023	<b>Brombeere, Himbeere</b> <i>(Gewächshaus)</i>	<b>Blattläuse, Kleiner Frostspanner</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen, ab BBCH 57 (kurz vor Sichtbarwerden der Blütenknospen)
			Aufwandmenge:	3 l/ha in maximal 1000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von mindestens 7 Tagen
			Technik:	Spritzen oder Sprühen
			Wartezeit:	3 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>SF275-EEBE:</b> Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk tragen
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>			
<b>Substral Universal Schädling-frei</b> 024436-91  <b>Substral Zierpflanzen Schädling-frei</b> 024436-92 10,6 g/l Azadirachtin  <i>Zugelassen bis:</i> 31.12.2023	<b>Johannisbeerartiges Beerenobst</b> <i>(Gewächshaus)</i>	<b>Blattläuse</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen, ab BBCH 57 (Blütenknospe wird frei durch Streckung der Traubenachse)
			Aufwandmenge:	3 l/ha in maximal 1000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von mindestens 7 Tagen
			Technik:	Spritzen oder Sprühen
			Wartezeit:	7 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>SF275-EEBE:</b> Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk tragen
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>			
<b>Substral Universal Schädling-frei</b> 024436-91  <b>Substral Zierpflanzen Schädling-frei</b> 024436-92 10,6 g/l Azadirachtin  <i>Zugelassen bis:</i> 31.12.2023	<b>Erdbeere</b> <i>(Freiland und Gewächshaus)</i>	<b>Blattläuse</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen, ab erste noch geschlossene Blütenknospe sichtbar
			Aufwandmenge:	3 l/ha in 1000-2000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von mindestens 7 Tagen
			Technik:	Spritzen oder Sprühen; Reihenbehandlung
			Wartezeit:	3 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT112:</b> 5 m <b>NW608-1:</b> 5 m <b>SF275-EEBE:</b> Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk tragen
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>			

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Substral Universal Schädling-frei</b> 024436-91  <b>Substral Zierpflanzen Schädling-frei</b> 024436-92 10,6 g/l Azadirachtin  <i>Zugelassen bis:</i> 31.12.2023	<b>Kernobst</b> (ausgenom-men Birne)  <i>(Freiland)</i>	<b>Saugende Insekten, beißende Insekten, blattminieren-de Insekten</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen bis Ende der Blüte: alle Blütenblätter abgefallen
			Aufwandmenge:	1,5 l/ha und je m Kronenhöhe in 300-500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	4 (max. in der Kultur/Jahr: 4) im Abstand von 10-14 Tagen
			Technik:	Spritzen oder Sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT103:</b> 20 m mit 90 % Abdriftminderung <b>NW605-1:</b> 50 % 15 m, 75 % 10 m, 90 % 5 m <b>NW606:</b> Abstand ohne abdriftmindernde Technik 20 m <b>NW800:</b> Keine Anwendung auf gedrainten Flächen zwischen dem 01.11. und dem 15.03.
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>			
<b>Substral Universal Schädling-frei</b> 024436-91  <b>Substral Zierpflanzen Schädling-frei</b> 024436-92 10,6 g/l Azadirachtin  <i>Zugelassen bis:</i> 31.12.2023	<b>Steinobst</b> <i>(Freiland)</i>	<b>Blattläuse, Kleiner Frostspanner</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen ab Kelchblätter geöffnet; Spitzen der Blütenblätter sichtbar; Einzelblüten mit geschlossenen weißen oder rosa Blütenblättern
			Aufwandmenge:	1,5 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von mindestens 7 Tagen
			Technik:	Spritzen oder Sprühen
			Wartezeit:	7 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NT103:</b> 20 m mit 90 % Abdriftminderung <b>NW605-1:</b> 50 % 15 m, 75 % 10 m, 90 % 5 m <b>NW606:</b> Abstand ohne abdriftmindernde Technik 20 m
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>			
<b>Substral Universal Schädling-frei</b> 024436-91  <b>Substral Zierpflanzen Schädling-frei</b> 024436-92 10,6 g/l Azadirachtin  <i>Zugelassen bis:</i> 31.12.2023	<b>Weinrebe</b> (Nicht im Ertrag stehende Anlagen)  <i>(Freiland)</i>	<b>Maikäfer</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen bis Beginn der Blüte: 10 % der Blütenköppchen abgeworfen
			Aufwandmenge:	3 l/ha in 400-800 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von 7-14 Tagen
			Technik:	Spritzen mit Bodengeräten
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW609-1:</b> 5 m <b>VV600:</b> Erntegut nicht verzehren
Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>			



Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
<b>Substral Universal Schädlingsfrei</b> 024436-91 <b>Substral Zierpflanzen Schädlingsfrei</b> 024436-92 10,6 g/l Azadirachtin  <i>Zugelassen bis:</i> 31.12.2023	<b>Weinrebe Rebschulen,</b>  <b>Weinrebe Muttergärten</b> (Nicht im Ertrag stehende Anlagen) (Freiland)	<b>Reblaus</b>	Zeitpunkt:	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen bis Beginn der Blüte: 10 % der Blütenköppchen abgeworfen
			Aufwandmenge:	3 l/ha in 400-800 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von 7-14 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	<b>NW609-1:</b> 5 m <b>VV600:</b> Erntegut nicht verzehren
			Auflagen/Hinweise:	<b>B4</b>

#### 4 Neue Anwendungsbestimmungen zum Schutz von Gewässerorganismen und Nichtzielarthropoden

Im Zulassungsverfahren für Pflanzenschutzmittel erteilte das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) erstmals für eine Anwendung mit Sprühapplikation in Baumobst abdriftmindernde Applikationstechnik der Klasse 95 % (gemäß Listung im Verzeichnis „Verlustmindernde Geräte“ des Julius Kühn-Instituts) als Risikominderungsmaßnahme. Die Erweiterung der bestehenden Risikominderungsmaßnahmen betrifft derzeit nur Anwendungen, die andernfalls nicht zulassungsfähig wären.

In entsprechenden Anwendungsbestimmungen kann die 95 %-Abdriftminderungsklasse zur Minderung von möglichen Einträgen in benachbarte Saumstrukturen (Hecken, Feldraine etc.) bzw. Gewässer dienen. Diese neuen Anwendungsbestimmungen mit den Kodierungen NT1095-2 und NW607-3 (Wortlaut siehe unten) sind für das am 28. Juli 2023 zugelassene Pflanzenschutzmittel Carnadine 200 (Zulassungs-Nr. 00B072-00) formuliert worden. Somit wird die Zulassung der Anwendung gegen Apfelwickler in Apfel ermöglicht.

Derzeit stehen die neuen Anwendungsbestimmungen zur Umsetzung dieser weitergehenden Abdriftminderung neben den – für andere Anwendungen erteilten – Anwendungsbestimmungen des bisherigen Systems.

Eine grundsätzliche Einführung der 95 %-Abdriftminderungsklasse für alle Baumobstanwendungen ist geplant und wird im Rahmen einer umfassenden Überarbeitung des Systems der Anwendungsbestimmungen zur Minderung von Abdrifteinträgen in Nichtzielflächen, insbesondere der NT-Anwendungsbestimmungen, berücksichtigt.

Wortlaut der neuen Anwendungsbestimmungen:

##### NT1095-2

Zum Schutz der Umwelt muss die Anwendung des Mittels mit einem verlustmindernden Gerät erfolgen, das in das Verzeichnis "Verlustmindernde Geräte" gemäß der Bekanntmachung vom 10. September 2013 (BAnz AT 23.10.2013 B4) in der jeweils geltenden Fassung eingetragen ist. Je nach verwendetem Gerät und unten aufgeführter Abdriftminderungsklasse sind die spezifischen im Verzeichnis genannten Verwendungsbestimmungen und zusätzlich der unten aufgeführte Abstand zu angrenzenden Flächen einzuhalten. Die Einhaltung des Abstandes und der Verwendungsbestimmungen ist nicht erforderlich, wo an die behandelte Fläche unmittelbar angrenzend eine beruflich genutzte landwirtschaftliche oder gärtnerische Kultur angebaut wird.

95 % – 5 m

### NW607-3

Zum Schutz der Umwelt muss die Anwendung des Mittels auf Flächen in Nachbarschaft von Oberflächengewässern - ausgenommen nur gelegentlich wasserführende, aber einschließlich periodisch wasserführender Oberflächengewässer - mit einem Gerät erfolgen, das in das Verzeichnis "Verlustmindernde Geräte" gemäß der Bekanntmachung vom 10. September 2013 (BAnz AT 23.10.2013 B4) in der jeweils geltenden Fassung eingetragen ist. Je nach verwendetem Gerät und unten aufgeführter Abdriftminderungskategorie sind die spezifischen im Verzeichnis genannten Verwendungsbestimmungen und zusätzlich der unten aufgeführte Abstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 Euro geahndet werden.  
95 % – 20 m

*Bei den Anwendungsbestimmungen und Kennzeichnungsaufgaben handelt es sich um eine Auswahl. Die vollständigen Angaben sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen. Grundsätzlich dürfen behandelte Flächen erst nach Abtrocknung des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.*

Ihre Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer für den Pflanzenschutz vor Ort:

Name	Telefonnummer	E-Mail Adresse
Merle Peters	04120 7068-216 0170 6111612	mpeters@lksh.de
Claudia Willmer	04120 7068-208 0151 14195207	cwillmer@lksh.de

*Allgemeiner Hinweis:*

*Die Hinweise in diesem Warndienst/Hinweis ersetzen nicht die genaue Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitungen.*

*Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit.*

*© Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.*